

Sensenkurs unter Obstbäumen im Naturpark Mühlviertel

Der Naturschutzbund Oberösterreich und der [Naturpark Mühlviertel](#) laden zu einem "Sensenkurs unter Obstbäumen" im Rahmen des [Bienenschutzfonds](#) am Großdöllnerhof, Rechberg ein:

Die jahrhundertealte Kulturtechnik des Sensenmähens beherrschen heute nur mehr wenige Menschen, dabei verbindet das händische Schneiden des Grases körperliche Arbeit mit meditativer Leichtigkeit. Wenn früher die Schnitter im Morgengrauen zu den feuchten Wiesen zogen, um ihr Tagwerk zu verrichten, hatten sie ein gutes Werkzeug, viel Erfahrung und jahrelange Übung im Gepäck. Das Wissen, um den richtigen Sensenschwung, „a guade Schneid“ und einen exakten Schwad wird vom Sensenverein Österreich bis heute weiter gegeben.

Neben theoretischem Wissen über die Geschichte, Sensentypen, Aufbau der Sense und kurze Einführung in die Kunst des Dengelns gibt es in dem Nachmittagskurs vor allem viel Gelegenheit zum praktischen Erlernen und Üben.

Kursleitung: Uli Seufferlein (zertifizierter Sensenlehrer, Zimmermeister und Biobauer)

Veranstaltungsort: Freilichtmuseum Großdöllnerhof, Döllnerstraße 3, A-4324 Rechberg

Kosten: 70 € pro Person; 50 € für Naturschutzbund- und Naturpark-Mitglieder (ermäßigter Preis dank Förderung durch den Bienenschutzfonds)

Bitte festes Schuhwerk und einen Gürtel zum Befestigen des Kumpfs mitbringen.

Anmeldung erforderlich! Begrenzte Teilnehmerzahl!

Weitere Informationen zum Kurs und Anmeldung usw.:

Naturschutzbund Oberösterreich

Telefon: 0732 779279

oder Julia Kropfberger, Naturschutzbund OÖ.: 0676 3674213

Email: oberoesterreich@naturschutzbund.at

Datum: 09.06.2017, 13:00–17:00